

Das Bildungsprogramm für
Gesundheit und Soziales



www.iwk.eu

IWK Sachsen-Anhalt Thüringen

2025



Aschersleben
Dessau
Halberstadt
Halle
Köthen
Magdeburg
Stendal
Nordhausen

Neue Broschüre! Einfach erklärt

Ich bin ein
Werbeplakat

Heraustrennen, Motiv
aussuchen und ab ans
Schwarze Brett!

Der Link

Wir alle wissen, Termine können sich ändern und Neues kann dazu kommen!
Einfach auf die Überschrift oder unten, mehr Infos klicken und die Seite mit den aktuellsten Informationen bekommen. Klicken, schauen, buchen!
Einfach einfach!

Die Symbole

-  Standort
-  Inhouse
-  Zielgruppe
-  Termin
-  Unterrichtsstunden
-  Fortbildungspunkte
-  Dozent*in
-  Investition bzw. mögliche Förderung
-  Bescheinigung



Voll im Trend!

Die neuen Programme für Ausbildung,
Fortbildung und Weiterbildung sind da!



Bildung mit Zukunft im
Gesundheits- und Sozialwesen

www.iwk.eu

Runde Sache!

Die neuen Programme
für Gesundheit und Soziales sind da!



**Fortbildung
Weiterbildung
Ausbildung**



Bildung mit Zukunft im
Gesundheits- und Sozialwesen

www.iwk.eu

Ihr großer Bildungsträger für Gesundheitsfachberufe

Wir, das Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH, sind ein spezialisierter Bildungsträger für die Gesundheitsbranche. An 15 Standorten in fünf Bundesländern können Sie bei uns zahlreiche zukunftsfähige Gesundheitsfachberufe erlernen. Und wenn Sie mögen, unterstützen wir danach Ihre Karriere durch qualifizierte Weiterbildungen, wie etwa zur Führungskraft. Dass wir Sie durch unsere Fortbildungsseminare ständig auf dem Laufenden halten, sollten Sie natürlich auch wissen.

IWK Fakten & Zahlen



- Hauptsitz in Delmenhorst
- 15 Standorte bundesweit
- + 40 Jahre Erfahrung
- + 14 Ausbildungen
- + 450 Mitarbeiter*innen und Lehrkräfte
- + 500 Honorar-dozent*innen
- + 3.000 Teilnehmer*innen
- + 500 Weiterbildungen/Jahr
- + 2.000 Fortbildungen/Jahr



Wir sind zertifiziert

Dadurch ermöglichen wir Ihnen den Zugang zu vielfältigen staatlichen Förderangeboten für eine Vielzahl von Aus- und Weiterbildungen, die Sie auf Antrag, z. B. von der Bundesagentur für Arbeit, erhalten können. Wir beraten Sie gern!



Inhalt

Pflichtfortbildung

Alle Standorte

Jährliche Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte 8/10
 Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen 9

Halle

Die Seminarreihe für Pflegedienstleiter / Leitungsebene 10

Fortbildung

Aschersleben

Grundlagen des Schmerzmanagements 23
 Sturzprävention und -prophylaxe 23
 Versorgung chronischer Wunden 23

Halberstadt

Kinesio-Taping (Grundkurs) 12
 Kinesio-Taping (Aufbaukurs) 12

Halle

Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege 13
 Gesund durch Achtsamkeit 13
 Steigerung der eigenen Kompetenzen in Notfallsituationen 13
 Vorlesen – nein, danke? Geschichten erzählen! 14
 Kinderschutz 14
 Sicherheit im Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen 14
 Praxisanleitung für Erzieher*innen 15
 Demenz – eine kommunikative Herausforderung 15
 Alltagsintegrierte Sprachbildung – Fluch oder Segen? 15
 Sicherheit beim Handling bei der Säuglingspflege 16
 Sterbebegleitung – Grundlagenseminar im Bereich Pflege und Therapie 16
 Medien in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen 16

Magdeburg

ZERCUR GERIATRIE® -Basislehrgang 17
 Mega-Code-Trainer 17

Stendal

Techniken der Behandlungspflege für Pflegehelfer*innen 17
 Kreative Gestaltungstechniken 18
 Unser Rücken – viel geplagt und oft vernachlässigt 18
 Geeignete pädagogische Fachkraft 18
 Methodik und Didaktik in der praktischen Ausbildung 19
 Pfade der Achtsamkeit 19

Juwelen der Sprache 19
 Erste Hilfe mit Homöopathie 20
 Versorgung chronischer Wunden 20
 Akute Notfälle in der Geriatrie 20
 Notfallschulung und Training 21
 Praxisanleitung für Erzieher*innen 21
 Stressprävention – Achtsamkeit und Resilienz 21

Weiterbildung

Alle Standorte (außer Nordhausen)

Basisqualifikation für ungelernete Pflegekräfte 24

Aschersleben

Verantwortliche Pflegefachkraft für die ambulante und (teil-) stationäre Pflege 25
 Praxisanleiter*in in der Pflege 25
 Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB XI 26
 Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in 26

Dessau

Praxisanleiter*in in der Pflege 25
 Betreuungskräfte 26
 Qualifizierungslehrgang Techniken der Behandlungspflege für Pflegehelfer*innen gemäß §§ 132,132a SGBV 27
 Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in 28
 Vorbereitungslehrgang für die Kenntnisprüfung 29

Halberstadt

Geprüfte Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung 29

Magdeburg

Weiterbildung Praxisanleiter*in in der Pflege, nach DKG 30
 Qualifizierungslehrgang Behandlungspflege für (ungelernte) Pflegehelfer auf Grundlage des Rahmenvertrages 31

Stendal

Basisqualifikation nach PflBetrVO §7 des Landes Sachsen-Anhalt... 32
 Basisqualifikation Pflege & Betreuung 32
 Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in 33
 Praxisanleiter*in in der Pflege 33

Ausbildung

Aschersleben

Pflegefachfrau*mann	35
Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in	35
Ergotherapeut*in	36
Physiotherapeut*in	37
Erzieher*in Berufsbegleitend.....	38
Erzieher*in Vollzeit	38
Kinderpfleger*in.....	39

Dessau

Pflegefachfrau*mann	41
---------------------------	----

Halberstadt

Ergotherapeut*in	36
Physiotherapeut*in	37

Halle

Pflegefachfrau*mann	35
Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in	35
Ergotherapeut*in	36
Physiotherapeut*in	37
Erzieher*in Vollzeit	38
Kinderpfleger*in.....	39

Köthen

Pflegefachfrau*mann	35
Pflegefachfrau*mann Teilzeit	35
Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in	35
Erzieher*in Vollzeit	38
Kinderpfleger*in.....	39

Magdeburg

Pflegefachfrau*mann	35
Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in	35
Ergotherapeut*in	36
Physiotherapeut*in	37
Logopäde*in.....	37
Anästhesietechnische*r Assistent*in.....	40
Operationstechnische*r Assistent*in.....	40

Stendal

Pflegefachfrau*mann	35
Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in	35
Ergotherapeut*in	36
Physiotherapeut*in	37
Erzieher*in Vollzeit	38
Heilerziehungspfleger*in.....	39
Kinderpfleger*in.....	39

Nordhausen

Altenpflegehelfer*in / Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*in	34
Pflegefachfrau*mann	35
Sozialbetreuer*in.....	36

Inhouse-Seminare

Alle Fortbildungen können Sie auch auf Anfrage als Inhouse-Seminar buchen	23
--	----

Anhang

Seminaranmeldung.....	42
Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung für neue Bewerber*innen.....	43
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare.....	43



Pflichtfortbildungen

IWK Aschersleben	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen gem. § 4 PflAPrV	9
IWK Dessau	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Pflichtfortbildung Praxisanleitung – Die kompetenzorientierte Praxismappe	9
IWK Halle	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen gem. § 4 PflAPrV	9
Die Seminarreihe für Pflegedienstleiter / Leitungsebene	10
IWK Köthen	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Pflichtfortbildung Praxisanleitung – Die kompetenzorientierte Praxismappe	9
IWK Magdeburg	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen gem. § 4 PflAPrV	9
IWK Stendal	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen	9
IWK Nordhausen	
Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X	8
Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen gem. § 4 PflAPrV	9

Jährliche Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB X



IWK Aschersleben
 30.–31.01.2025 (A00725)
 09.–10.10.2025 (A00825)

IWK Dessau
 18.–19.02.2025 (Z00225)
 21.–22.10.2025 (Z00725)

IWK Halberstadt
 06.–07.10.2025 (G00425)

IWK Köthen
 25.–26.03.2025 (E00425)
 04.–05.11.2025 (E00825)

IWK Magdeburg
 25.–26.03.2025 (M00525)

IWK Stendal
 06.–07.03.2025 (S01625)
 25.–26.09.2025 (S02025)

IWK Nordhausen
 09.–10.12.2025 (N00225)



zum Teil auch Inhouse möglich



Betreuungskraft nach §§ 43b, 53b SGB XI



8.00–15.00 Uhr



16 Unterrichtsstunden



10 Fortbildungspunkte



IWK-Dozententeam



250,00 €



Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die jährliche Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte in der Pflege dient der Auffrischung und Vertiefung von Fachwissen sowie der Weiterentwicklung beruflicher Kompetenzen. Dieses Bildungsangebot fördert die Qualifikation der Betreuungskräfte gemäß den gesetzlichen Anforderungen.

Seminarinhalte

- Fragen, Anliegen, Fallbesprechung
- Schwerpunktthema: „schwierigen Situationen“ in der Kommunikation
- Wenn Gespräche „entgleisen“


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen




Jährliche Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen gem. § 4 PflAPrV

-  **IWK Aschersleben**
 04.03.2025–06.03.2025 (A00925)
IWK Halle
 03.–05.06.2025 (H01525)
IWK Magdeburg
 25.–27.06.25 (M00725)
IWK Nordhausen
 21.–23.10.2025 (N00125)

 zum Teil auch Inhouse möglich


 Medizinisches Personal mit einer abgeschlossenen berufspädagogischen Weiterbildung als Praxisanleiter*in


 An drei aufeinanderfolgenden Tagen (der erste Tag ist oben angegeben)
8.00–15.00 Uhr

 24 Unterrichtsstunden

 12 Fortbildungspunkte

 IWK-Dozententeam

 369,00 €

 Teilnahmebescheinigung über Umfang und Inhalt der Qualifikation

Kurzbeschreibung

Die Weiterentwicklung der Pflegequalität beginnt bei denen, die zeigen, wie es geht. Mit der Qualifikation als Praxisanleiter*in in der Pflege leisten Sie ein großes Stück Zukunftsarbeit, denn Sie sind diejenigen, die für kompetenten Fachkräfte-Nachwuchs sorgen. – Das Seminar ist eine ab 2020 für Praxisanleiter*innen verpflichtende kontinuierliche Fortbildung, die gegenüber der zuständigen Behörde nachzuweisen ist.


Seminarinhalte

- Erarbeitung der Lernaufträge und Praxisaufgaben
- Bewertung der Schülerleistungen
- Prüfungsmodalitäten und Prüfungsvorbereitung


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung Praxisanleitung – Die kompetenzorientierte Praxismappe

-  **IWK Dessau** 11.–13.03.2025 (Z00325)
11.–13.11.2025 (Z00925)
IWK Köthen 14.–16.10.2025 (E00525)


 Praxisanleitende aller Settings

 An drei aufeinanderfolgenden Tagen (der erste Tag ist oben angegeben)

 24 Unterrichtsstunden

 IWK-Dozententeam

 369,00 €

 Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die Praxismappe als wichtigstes Dokument der generalistischen Ausbildung dokumentiert die Entwicklung des Auszubildenden und zeigt seine/ihre Kompetenzen auf. Doch oftmals geht der Bezug zu diesem wichtigen Dokument verloren und das Führen stellt alle Beteiligten vor Herausforderungen. Um das zu vermeiden und ein Gefühl für die Praxisdokumentation zu bekommen, bieten wir folgende 8h Pflichtfortbildung an, die auf die 2x-jährlich stattfindenden Praxisanleitendentreffen anrechenbar ist und insgesamt Ihre notwendigen 24h-Pflichtfortbildung ergeben könnten.




Seminarinhalte

- Basics der Praxismappe mit ihrer Kompetenzvernetzung
- Ausbildungsplan
- Settingaustausch
- rechtliche Grundlagen
- Rollenklarheit der externen und internen Ausbildungseinrichtungen


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen


-  **IWK Halberstadt**
 22.–24.09.2025 (G00325)
IWK Stendal
 05.–07.03.2025 (S01225)
14.–16.05.2025 (S01325)
12.–14.11.2025 (S01425)


 Medizinisches Personal

 An drei aufeinanderfolgenden Tagen (der erste Tag ist oben angegeben)

 24 Unterrichtsstunden

 12 Fortbildungspunkte

 IWK-Dozententeam

 369,00 €

 Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die Ausbildung von Schülern und Schülerinnen am und für den Patienten sowie für seine Angehörigen, verlangt von einem Praxisanleiter täglich höchstes Fachwissen. Wir möchten Ihnen mit unseren Fortbildungsschwerpunkten ein gezieltes Angebot zur Wissensauffrischung, -förderung und -verinnerlichung für Praxisanleiter geben.






Seminarinhalte

- Generation Z – Chancen und Herausforderungen
- Kommunikation in der praktischen Ausbildung
- Teamarbeit in der praktischen Ausbildung
- Kompetenzentwicklung in der praktischen Ausbildung
- Bewertungen und Notengebung
- Prüfungsvorbereitungen

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte (Makramee)

-  IWK Halle
-  Inhouse auf Anfrage
-  Alltagsbegleiter*innen, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  12.03.2025–13.03.2025
8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  10 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  249,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Kreativ- und Handwerksarbeiten – Makramee

Die Teilnehmer*innen werden befähigt, durch Austausch in der Gruppe über die Umsetzung der in der Qualifikation nach § 43b erworbenen Fähigkeiten und durch eine Aktualisierung des Wissen für die Betreuung von älteren und/oder demenziell erkrankten Menschen ihre berufliche Praxis zu reflektieren und zu erweitern.

Seminarinhalte

Theorie:

- Grundkenntnisse über die Technik Makramee
- kreative Einsatzmöglichkeiten im geriatrischen Bereich
- wie motiviere und was fördere und erhalte ich bei alten Menschen mit dieser Technik

Praxis:

- "Vom Flechten, Knoten zur Blumenampel"
- Erlernen von vier Knotentechniken
- Herstellung verschiedener Makramee-Accessoires für jede Jahreszeit

Kennziffer

H00625

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Die Seminarreihe für Pflege- dienstleiter / Leitungsebene

-  IWK Halle
-  Inhouse
-  Leitungsebene in der Pflege
-  27.03.2025 / 29.04.2025 /
09.10.2025 / 04.11.2025
jeweils 8.00–12.00 Uhr
-  10 Unterrichtsstunden
-  10 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  320,00 €
-  Teilnahmebescheinigung oder
Zertifikat

Kurzbeschreibung

Das Seminar dient nach der "Verordnung über die Fortbildung von Krankenpflegepersonen in Sachsen - Anhalt" vom 17.08.2009 der Qualitätssicherung.

Seminarinhalte

- Kollegiale Fallberatung
- Feedbackgespräche als Kommunikationsinstrument
- Erweiterung der digitalen Führungskompetenz in der (Pflegedienst-)Leitung
- Möglichkeiten der Teamentwicklung

Kennziffer

H00825

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte (Mandala)

-  IWK Halle
-  Inhouse auf Anfrage
-  Alltagsbegleiter*innen, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  24.09.2025–25.09.2025
8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  10 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  249,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Kreativ- und Handwerksarbeiten – Mandala

Die Teilnehmer*innen werden befähigt, durch Austausch in der Gruppe über die Umsetzung der in der Qualifikation nach § 43b erworbenen Fähigkeiten und durch eine Aktualisierung des Wissen für die Betreuung von älteren und/oder demenziell erkrankten Menschen ihre berufliche Praxis zu reflektieren und zu erweitern.

Seminarinhalte

Schon immer übte der Kreis eine große Anziehungskraft auf die Menschen aus. Die Form eines Mandalas ist immer rund. Demzufolge ist es ein Symbol, welches die Endlosigkeit darstellt und weder Anfang noch Ende hat. Die Teilnehmer dieser Weiterbildung werden alles zum Thema Mandala erfahren und verschiedene Herstellungstechniken kennenlernen sowie praktisch anwenden.

Kennziffer

H01925

Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen




Fit durch Fortbildung
Immer en vogue und am Puls der Zeit!

Kinesio-Taping (Grundkurs)


 IWK Halberstadt

 Physiotherapeut*Innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen, Ärzt*innen, Heilpraktiker*innen, Interessenten mit anatomischen Grundkenntnissen

 25.04.2025–26.04.2025

 16 Unterrichtsstunden

 10 Fortbildungspunkte

 IWK-Dozententeam

 220,00 €

 Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein: anatomische Grundkenntnisse

Seminarinhalte

- Geschichte des Kinesio-Taping
- grundlegende Funktionen und Effekte
- Kontraindikationen
- Anlagetechniken
- praktische Anwendung

Kennziffer


G00125


Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen


Kinesio-Taping (Aufbaukurs)


 IWK Halberstadt

 Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen, Ärzt*innen, Heilpraktiker*innen, Interessenten mit anatomischen Grundkenntnissen


 09.05.2025–10.05.2025

 16 Unterrichtsstunden

 10 Fortbildungspunkte

 IWK-Dozententeam

 220,00 €

 Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein: anatomische Grundkenntnisse

Seminarinhalte

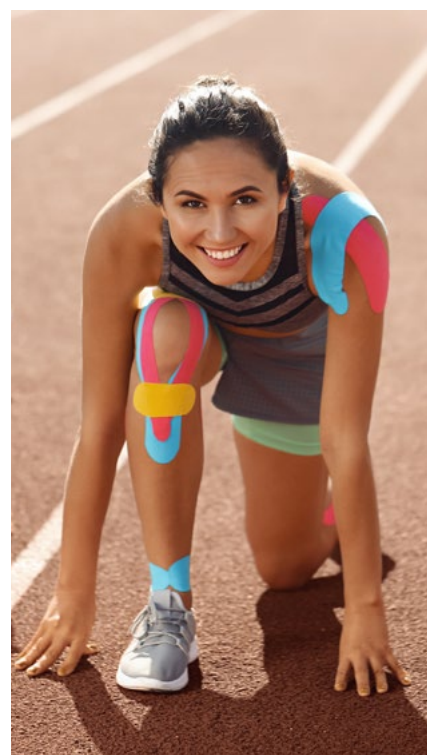
- spezielle Krankheitsbilder
- Entstauung/Lymphabflüsse
- Korrekturen (Hallux Valgus, Rhizarthrose)
- Spiral Crosslinks
- praktische Anwendung

Kennziffer









G00225

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen



Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Therapeut*innen, Pflegekräfte, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  13.01.2025 (H00225) / 10.06.2025 (H01625) 8.00–12.00 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

In diesem Seminar möchten wir Ihre Kompetenzen bezüglich der Grundlagen der Ernährung erweitern. Im Zuge dessen wird neben den erforderlichen Strategien zur Erkennung und Handhabung von Mangelernährung auch die Bewältigung von Ernährungsproblemen vertieft.

Seminarinhalte

- Grundlagen der Ernährung
- Erkennen von Mangelernährung
- Handhabung von Mangelernährung
- Bewältigung von Mangelernährung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Gesund durch Achtsamkeit

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Berufstätige des Pflege- und Sozialwesens
-  11.02.2025 8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Lernen Sie mit verschiedenen Methoden der Achtsamkeit Stressoren frühzeitig zu erkennen, und finden Sie Möglichkeiten zur Gegenregulation. Denn wenn Sie Ihren Alltag mit Achtsamkeit begegnen bleiben Sie gesund.

Seminarinhalte

- Stress definieren und erkennen
- Innere Antreiber erkennen und verstehen
- verschiedene Methoden der Achtsamkeit, Atem- und Yogaübungen









Kennziffer

H00325

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Steigerung der eigenen Kompetenzen in Notfallsituationen

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Therapeut*innen, Pflegekräfte, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  03.03.2025 (H00425) / 27.08.2025 (H01725) 8.00–12.00 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

In diesem Seminar möchten wir Ihre Kompetenzen im Bezug auf Notfallsituationen stärken. Das gelingt dadurch, dass Sie lernen, Ihre Klienten aufmerksam zu beobachten und die korrekten Schlussfolgerungen in Notfallsituationen daraus ziehen.



Seminarinhalte

- individuelle Beobachtung Ihrer Klienten
- Notfälle erkennen
- sicheres Handeln in Notfallsituationen

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Vorlesen – nein, danke? Geschichten erzählen!

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Interessierte Fachkräfte aus dem Setting Krippe, Kita, Hort und HzE
-  12.03.2025
8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Kindern helfen, die Welt zu verstehen und anregen, selbst Geschichten zu erfinden, um ihren Wortschatz zu erweitern und das Sprachverständnis fördern. Kinder, die viel lesen, vorgelesen oder erzählt bekommen, sind später besser in der Lage, ihre Gedanken und Gefühle zu äußern. Über das Vorlesen hinausgehende Methoden der Vermittlung grundlegender Sprachkompetenzen werden vorgestellt und praktisch erprobt.

Seminarinhalte

Methoden der pädagogischen Sprachförderung kennenlernen und erproben









Kennziffer

H00525

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Kinderschutz

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  pädagogische Fachkräfte
-  02.04.2025 – 03.04.2025
jeweils 8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  249,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Kindeswohlgefährdung hat viele Gesichter: körperliche oder sexuelle Gewalt, Vernachlässigung oder psychische Verletzungen. Wie erkenne ich, wenn ein Kind Gewalt erlebt hat? Wie kann ich Risiken identifizieren, einschätzen und Präventivmaßnahmen ergreifen? Wie gehe ich mit Verdachtsfällen um und welche Schutzmöglichkeiten bietet das deutsche Rechtssystem?

Seminarinhalte

- Formen von Kinderschutz
- Rechtliche Grundlagen
- Fall-/ Praxisbeispiele: adäquates pädagogisches Verhalten
- Maßnahmen und Verfahren im Kinderschutzfall
- Fallberatung
- Elterngespräch / Konfliktgespräch









Kennziffer

H00925

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Sicherheit im Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Therapeut*innen, Pflegekräfte, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  07.04.2025 (H01025) /
27.10.2025 (H02125)
8.00–12.00 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Freiheitsentziehende Maßnahmen stellen oftmals eine Lösung für extreme Fälle dar, um den Pflegeempfänger*in vor sich und Dritten zu schützen. Allerdings stellen diese Situationen eine starke Einschränkung der Persönlichkeits- und Freiheitsrechte des Klienten dar. Erfahren Sie in diesem Seminar, wann freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege vertretbar sind und welche rechtlichen Voraussetzungen gelten.









Seminarinhalte

- Grenzen freiheitsentziehender Maßnahmen
- rechtliche Grundlagen
- situationsgerechtes Handeln in der Praxis

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Praxisanleitung für Erzieher*innen

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Erzieher*innen u. Praxisanleiter*innen in Kindertageseinrichtungen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
-  08.05.25 + 22.05. + 05.06.2025
8.00–15.00 Uhr
-  24 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  369,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Während der Ausbildung zum*zur Erzieher*in absolvieren junge Menschen und Quereinsteiger*innen mehrere Praktika. Dafür braucht es eine pädagogische – und fachliche Praxisanleitung, die für Wissensvermittlung und Lerntransfer zwischen Theorie und Praxis fungiert. Der*die Praxisanleiter*in steht also in seiner*ihrer Vorbildwirkung dem*der Auszubildenden beratend, vermittelnd und vertrauensvoll zur Seite. Dies setzt eine pädagogische – und fachliche Kompetenz und eine persönliche Reife in besonderem Maße der Anleitung voraus. Dieses Seminar unterstützt Sie als Praxisanleiter*in, um eine qualitative hochwertige und strukturierte Praxisanleitung der Auszubildenden umzusetzen. Dabei werden konkrete Aufträge und Ziele an Theorie und Praxis thematisiert.

Seminarinhalte

- Erwartungshaltungen und Willkommenskultur
- Willkommensgespräch
- Planung von Anleitung und Anleitungstil
- Phasen in der Anleitung
- Gesprächsführung mit praktischen Anteilen
- Aufgaben der Fachschule
- Pädagogische Inhalte und Aufträge für das jeweilige Praktikum










Kennziffer

H01225

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Demenz – eine kommunikative Herausforderung

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  alle Therapeut*innen, Pflegekräfte, Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  07.05.2025
8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  8 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Aufgrund der guten medizinischen und pflegerischen Versorgung heutzutage, steigt die Zahl der dementiell erkrankten Menschen in Deutschland drastisch an. Eine große Herausforderung bei der Betreuung der Betroffenen und ihren Angehörigen stellt die Kommunikation dar. Neben dem theoretischen Hintergrund des Krankheitsbildes, werden in diesem Seminar verschiedene Fallbeispiele vorgestellt, um den Umgang mit dementiell erkrankten Menschen zu verdeutlichen.

Seminarinhalte

- Definition
- Ursachen und Risikofaktoren
- Formen der Demenz
- Symptome und Stadien
- Kommunikation und Betreuung

Kennziffer

H01125

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Alltagsintegrierte Sprachbildung – Fluch oder Segen?

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Interessierte Fachkräfte aus dem Setting Krippe, Kita
-  14.05.2025
8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

„Sprache ist der zentrale Schlüssel für die soziale und gesellschaftliche Teilhabe von Kindern sowie für ihre gesamte Bildungsbiografie.“ (Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung e. V. auf www.nifbe.de)

Darüber hinaus haben verschiedene Sprachstandserhebungen und Studien mittlerweile belegt, dass Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, oft mit signifikanten Problemen mit der deutschen Sprache kämpfen. Ein besonders auftrüttelndes Ergebnis lieferte die IGLU-Studie 2022. Welchen Beitrag kann die Elementarpädagogik leisten in der Begleitung des frühkindlichen Spracherwerbs?

Seminarinhalte

- Wege in die alltagsintegrierte Sprachbildung
- Methoden der alltagsintegrierten Sprachbildung









Kennziffer

H01325

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Sicherheit beim Handling bei der Säuglingspflege

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  soziale, pädagogische und pflegerische Berufsgruppen, alle interessierten Personen
-  20.05.2025
8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Einen Großteil an sozialen Erfahrungen nimmt ein Säugling während des Wickelns, Badens, Kleidens und Essenreichens wahr. (vgl. Emmi Pikler)
Schwerpunkte des Seminars sind die Vermittlung eines sicheren Umganges mit Säuglingen und Kleinkindern während der Handlungsabläufe des Wickelns und Kleidens einschließlich dazugehöriger Praxisübungen und Handreichungen.

Seminarinhalte

- Bewegungsmuster von Säuglingen und Kleinkindern
- Handlungsabläufe beim Kleiden
- Handlungsabläufe beim Wickeln
- Handling mit Säuglingen










Kennziffer

H01425

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Sterbebegleitung – Grundlagenseminar im Bereich Pflege und Therapie

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Pflegekräfte, Therapeut*Innen und Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  20.11.2024
08.10.2025
jeweils 8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  8 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Der Sterbeprozess ist eine sehr hohe Belastung, sowohl für den Körper als auch der Seele und dem Geist. Eine einfühlsame Begleitung sollten dem Betroffenen und seinen Angehörigen bei diesem emotionalen Weg des Abschiednehmens, des Resümierens und des Loslassens unbedingt angeboten werden.
Grundinhalte dieses Seminars sind neben dem theoretischen Hintergrund des Sterbens, Ziele der Sterbebegleitung und Aufgaben des Betreuers. Auch die Bedürfnisse des Sterbenden werden gemeinsam besprochen, um eine adäquate Betreuung gewährleisten zu können.

Seminarinhalte

- Sterbephasen
- bedürfnisorientierte Begleitung Sterbender
- bedürfnisorientierte Pflege Sterbender
- Trauerphasen








Kennziffer

H02025

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Medien in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

-  IWK Halle
-  Auch Inhouse
-  Interessierte Fachkräfte aus dem Setting Krippe, Kita, Hort und HzE
-  12.11.2025
8.00–15.00 Uhr
-  8 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  135,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Förderung der Medienkompetenz stellt eine verbindliche Querschnittsaufgabe in der Elementarpädagogik dar. Doch auch darüber hinaus sollten Kinder und Jugendliche in der Entwicklung ihrer Medienkompetenz aktiv unterstützt werden.

Seminarinhalte

- Medienkunde und Mediennutzung
- Medienkritik
- Nutzung "alter" und neuer Medien in der pädagogischen Arbeit

Kennziffer


H02225


Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen


ZERCUR GERIATRIE® -Basislehrgang


 IWK Magdeburg

 Angehörige der Gesundheitsfachberufe, 3-jährig examiniert, Arzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen/ Sozialpädagog*innen, Mitarbeiter*innen des Sozialdienstes, Dipl.-Gerontolog*innen, Sprachtherapeut*innen, Atem-;Sprech- und Stimmlehrer*innen, Medizinische*r Fachangestellte, Heilziehungs-pfleger*in

 10.02.–31.03.2025
03.11.–11.12.2025

 72 Unterrichtsstunden

 20 Fortbildungspunkte (RbP, durch Bundesverband Geriatrie beantragt)

 IWK-Dozententeam

 950,00 €
850,00 € (Mitglieder BV-Geriatrie)

 Zertifikat

Schwerpunkte

- Modul 1 - Grundsicherung der Behandlung alter Menschen
- Modul 2 - Ethik und Palliativmedizin
- Modul 3 - Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen
- Modul 4 - Demenz und Depressionen
- Modul 5 - chr. Wunden / Kontinenzen / Diabetes mellitus / Ernährung
- Modul 6 - Abschlussevaluation

Einsatzbereiche

Pflege.- Sozial. und Gesundheitseinrichtungen

Perspektiven

Zugangsvoraussetzung für die Fachweiterbildungen Pflege und Therapeuten

Zugangsvoraussetzungen


- erfolgreicher Abschluss bzw. Berufsausbildung in den Berufen der genannten Zielgruppen
- Geriatrieerfahrung ist keine Voraussetzung zur Teilnahme am Basiskurs


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Mega-Code-Trainer

 IWK Magdeburg

 Interessierte Mitarbeiter*innen aus dem Rettungsdienst, der Pflege und des ärztlichen Bereiches

 22.02.2025 (M00325)
24.05.2025 (M00625)
23.08.2025 (M00825)
22.11.2025 (M01025)
jeweils 8.00–15.15 Uhr

 8 Unterrichtsstunden

 IWK-Dozententeam

 150,00 €

 Zertifikat

Kurzbeschreibung

Schulung und Übung des strukturierten Vorgehens bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung im Sinne des Mega-Code-Algorithmus (nach den Leitlinien des GRC 2021)

Seminarinhalte

- GRC-Leitlinien 2021 für die Wiederbelebung
- Grundlagen Reanimation / BLS
- Erweiterte Reanimationsmaßnahmen / ACLS


Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Techniken der Behandlungspflege für Pflegehelfer*innen

 IWK Stendal


 Pflegehilfskräfte


 10.02.–14.02.2025 (S01525)
05.05.–09.05.2025 (S01725)
13.10.–17.10.2025 (S01825)
01.12.–05.12.2025 (S01925)
jeweils 8.00–15.00 Uhr

 40 Unterrichtsstunden

 16 Fortbildungspunkte

 IWK-Dozententeam

 549,00 €

 Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Dieser Kurs befähigt Pflegehilfskräfte ohne formale Qualifikation, genau beschriebene Maßnahmen der Behandlungspflege durchzuführen.








Seminarinhalte

- Grundlagen der Hygiene
- Rechtliche Aspekte bei der Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Medikamentenverabreichung (auch über PEG)
- Physikalische Therapie: Inhalationen
- Blutdruckmessung/ Blutzuckermessung/ Insulingabe
- Nahrungsverabreichung über PEG
- Kälte- und Wärmeträger auflegen/ Dermatologische Bäder
- Kompressionsstrümpfe an- und ablegen/ Kompressionsverbände abnehmen

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Kreative Gestaltungstechniken

-  IWK Stendal
-  Alle interessierten Personen
-  01.03.–29.03.2025
Jeden Samstag
jeweils 9.00–12.00 Uhr
-  20 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  349,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Kreativität ist eine Fähigkeit, die in jedem Einzelnen wohnt. Oft braucht es dazu einfach nur die Gelegenheit und einen Raum, um die eigenen Fähigkeiten zu entdecken oder weiterzuentwickeln.

Seminarinhalte

- Von der Bedeutung mit den eigenen Händen etwas zu erschaffen
- Mögliche gestalterisch kreative Angebote:
 - Arbeit mit Ton, Peddigrohr, Farben
 - Makramee
 - Kupferdruck
 - Linolschnitte / Linoldruck

Kennziffer
S02125

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Unser Rücken – viel geplagt und oft vernachlässigt

-  IWK Stendal
-  Alle interessierten Personen
-  19.03.2025
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Rückenschmerzen gehören immer noch zu einer der häufigsten Beschwerden in der Bevölkerung. Bewegungsmangel, aber auch das einseitige Belasten am Arbeitsplatz sind wichtige Risikofaktoren für die Rückengesundheit.








Seminarinhalte

- Fokus liegt auf den Aspekten des Sitzens, Hebens und Tragens als Risikofaktoren und deren Konsequenzen
- Entlastungsübungen für den beruflichen Alltag
- praktische Anleitungen zur Muskelkräftigung, Dehnung und Entspannung
- genannten Maßnahmen sind einfach anwendbar, in den Alltag integrierbar und steigern ihr gesundheitliches Wohlbefinden.

Kennziffer
S00225

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Geeignete pädagogische Fachkraft

-  IWK Stendal
-  Alle Interessierte mit und ohne pädagogischer Vorbildung
-  31.03.–10.04.2025
9.00–15.00 Uhr
-  60 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  849,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Diese Fortbildung stellt eine Anpassungsqualifizierung für alle Interessierten mit unterschiedlicher pädagogischer Vorbildung dar, wie z. B. Heilerziehungspfleger*innen, Ergotherapeuten, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter u. a. Sie erhalten die Möglichkeit mit einem Erwerb dieser Qualifikation als „geeignete pädagogische Fachkraft“ nach §21 Abs. 3 KiföG in entsprechenden Einrichtungen zur Betreuung, Erziehung und Bildung im Land Sachsen-Anhalt tätig zu werden. Darüber hinaus steht diese Fortbildung auch allen Interessierten offen, die eine Ausbildung im Erzieherbereich anstreben oder als Hilfskraft ohne entsprechende pädagogische Vorbildung tätig sein möchten.








Seminarinhalte

- Pädagogik und Psychologie
- Bildung elementar
- Bildung in unterschiedlichen Settings
- Medien und Bildung
- Sprache und Entwicklung
- Wahrnehmung, Beobachtung und Beratung
- Angebote und Dokumentation

Kennziffer
S02225

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Methodik und Didaktik in der praktischen Ausbildung

-  IWK Stendal
-  Alle in der Pflege Tätigen
-  29.04.2025 (S00325)
05.11.2025 (S00925)
jeweils 9.00–15.00 Uhr
-  6 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  99,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die professionelle Anleitung in der Pflege dient der Sicherstellung der Pflegequalität unserer Schüler und Schülerinnen. Die Lernfeldorientierte Ausbildung der Theorie mit der Praxis zu verknüpfen ist eine Herausforderung für die Tätigkeit der Praxisanleiter.

Seminarinhalte

- Sicherstellung der Pflegequalität
- Die Lernfeldorientierte Ausbildung der Theorie mit der Praxis zu verknüpfen ist eine Herausforderung für die Tätigkeit der Praxisanleiter
- Schulung von Praxisanleiter in der Pädagogik

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Pfade der Achtsamkeit

-  IWK Stendal
-  Alle interessierten Personen
-  02.07.2025
13.30–16.45 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Achtsamkeit ist mehr als eine vorübergehende Modeerscheinung, deren positive Wirkung wissenschaftlich belegt ist. Bereits mit kleinen hoch effizienten Übungseinheiten lassen sich erstaunliche Effekte erzielen.

Seminarinhalte

- Erfahrungsaustausch
- wissenschaftliche Grundlagen der Achtsamkeit
- Achtsamkeitsübungen für Anfänger und Fortgeschrittene
- Achtsamkeit im Alltag
- Anwendungsmöglichkeiten zur Stressbewältigung

Kennziffer
S00525

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Juwelen der Sprache

-  IWK Stendal
-  Alle interessierten Personen
-  17.09.2025
13.30–16.30 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Setzen wir unsere Sprache in deren wunderbaren Vielfalt ein, erschließen wir uns neue Möglichkeiten. Im Vertrauen und in der Erkenntnis deutlich mehr Handlungsalternativen und Verständnis für die andere Seite zu entwickeln - darum geht es in diesem Seminar.

Seminarinhalte

- Stein oder Juwel - Bedeutung, Bewertung, Beschreibung
- Grundlagen zum Feedback
- Lösungssprache und Fragetechniken
- Alternative Sichtweisen

Kennziffer
S00725

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Erste Hilfe mit Homöopathie

-  IWK Stendal
-  Alle interessierten Personen
-  08.10.2025
9.00–12.00 Uhr
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Inhalt dieses Seminars ist eine Einführung in das Wirkprinzip der klassischen Homöopathie und ihr Einsatz mit Hilfe von bewährten Indikationen bei akuten Notfällen und Beschwerden im Alltag, wie zum Beispiel bei verschiedenen Verletzungen, Insektenstichen, Sonnenbrand, Vergiftungen.





Seminarinhalte

- Kennenlernen der Arzneimittelbilder wichtiger Arzneimitte, sowie die richtige Gabe
- Kombination mit Heilpflanzen und anderen Naturheilmitteln
- Ziel: die richtige Anwendung einzelner homöopathischer Arzneimittel nach der klassischen Methode bei entsprechender Indikation

Kennziffer
S01025

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Versorgung chronischer Wunden

-  IWK Stendal
-  Pflegefachkräfte
-  11.12.–12.12.2025
8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  10 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  249,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Chronische Wunden sind in unserer Gesellschaft eine starke seelische Belastung für die Patienten und oftmals mit erheblichen Kosten verbunden. Dieses zweitägige Seminar soll die Teilnehmer/-innen dazu befähigen, die Wundursachen zu erkennen, den aktuellen Wundzustand fachgerecht zu beschreiben und im multidisziplinären Team eine bedarfsgerechte Wundbehandlung zu beurteilen.

Seminarinhalte

- Anatomie und Physiologie der Haut
- Klassifikation chronischer Wunden (Dekubitus, PAVK, CVI, Ulcus cruris)
- Anwendung der Expertenstandards: Dekubitus und chronische Wunden
- Wundbeurteilung und Wundbeschreibung
- fachgerechte, moderne Wundversorgung
- Patientenschulung und Rezidivprophylaxe

Kennziffer
S01125

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Akute Notfälle in der Geriatrie

-  IWK Stendal
-  Pflegekräfte in der ambulanten oder stationären Altenpflege
-  Termin auf Anfrage
-  2 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  39,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Dieses Seminar vermittelt Kenntnisse zu akuten lebensbedrohlichen Notfallsituationen, um mehr Sicherheit in der beruflichen Praxis in Pflegeeinrichtungen oder in der ambulanten pflegerischen Versorgung zu gewinnen. Das Seminar fokussiert dabei bewusst auf typische Notfallsituationen im höheren Alter.

Seminarinhalte

- Was immer richtig und wichtig ist: Vorgehen am Notfallort
- Atemstörungen (Verschlucken, akuter Asthmaanfall etc.)
- Herzinfarkt und Schlaganfall
- Unter- und Überzuckerung

Kennziffer
S00425

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Notfallschulung und Training

-  **IWK Stendal**
-  Alle Interessierten im Gesundheits- und Sozialwesen
-  Termin auf Anfrage
-  2 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  39,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die Berufsgenossenschaften finanzieren seit 01.11.2017 keine Erste-Hilfe- Aus- oder Fortbildungen mehr für medizinische Fachkräfte! Dennoch fordert und prüft der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK), dass Mitarbeiter regelmäßig in Erste Hilfe und Notfallmaßnahmen geschult werden.

Seminarinhalte

Notfallschulung gemäß MDK-Prüfrichtlinie:

- Reanimation nach ERC-Richtlinien
- Anwendung der Pulsoxymetrie und Sauerstoffgabe in Notfallsituationen
- Umgang mit der Notfalltasche
- Allergische Reaktionen, Überempfindlichkeit und Anaphylaxie








Kennziffer

S00825

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Praxisanleitung für Erzieher*innen

-  **IWK Stendal**
-  Erzieher*in und Praxisanleiter*in in Kindertageseinrichtungen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, in Klinik- und therapeutischen Kontexten
-  Termin auf Anfrage
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Während der Ausbildung zum*zur Erzieher*in absolvieren junge Menschen und Quereinsteiger mehrere Praktika. Dafür braucht es eine pädagogisch-fachliche Praxisanleitung, die für Wissensvermittlung und Lerntransfer zwischen Theorie und Praxis fungiert. Der/die Praxisanleiter/in steht also in seiner/ihrer Vorbildwirkung dem/der Auszubildenden beratend, vermittelnd und vertrauensvoll zur Seite.

Dies setzt eine pädagogisch-fachliche Kompetenz und eine persönliche Reife in besonderem Maße der Anleitung voraus. Dieses Seminar unterstützt Sie als Praxisanleiter*in, um eine qualitativ hochwertigen und strukturierten Praxisanleitung der Auszubildenden umzusetzen. Dabei werden konkrete Aufträge und Ziele an Theorie und Praxis thematisiert.

Seminarinhalte

- Der Praktikumsvertrag
- Aufgaben des/der Praxisanleiters/in
- Aufgaben der Fachschule
- Voraussetzungen an die Praxisanleitung
- Pädagogische Inhalte und Aufträge für das Praktikum
- Zusammenarbeit von Praxisanleitung und Fachschule (gegenseitige Erwartungen)

Kennziffer

S00625

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Stressprävention – Achtsamkeit und Resilienz

-  **IWK Stendal**
-  Alle Interessierten
-  Termin auf Anfrage
-  4 Unterrichtsstunden
-  IWK-Dozententeam
-  69,00 €
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Dieses Seminar bietet Ihnen eine Einführung in zwei grundlegende Themen an, um mit Stress auch in herausfordernden Zeiten gut umzugehen - Achtsamkeit und Resilienz. Dabei geht es um die Stärkung der eigenen Widerstandsfähigkeit und den bewussten, achtsamen Umgang mit sich selbst und anderen. Die Effekte sind erstaunlich und wissenschaftlich belegt. Lassen Sie sich überzeugen und probieren Sie es einfach aus.

Seminarinhalte

- Wissenschaftliche Studienlage
- Achtsamkeitsübungen für den Alltag
- Übungen zur Stärkung der Resilienz
- Anwendungsmöglichkeiten zur Stressbewältigung

Kennziffer

S00125

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Inhouse-Seminare zahlen sich aus!



- Wir stimmen die Seminarinhalte und -ziele direkt auf Ihre Einrichtung und Ihre Bedürfnisse ab.
- Ihre Mitarbeitenden werden mit den eigenen Arbeitsmitteln geschult.
- Die vertraute Umgebung schafft eine realistische Atmosphäre.
- Das gemeinsame Lernen fördert Teamgeist und Kommunikation.
- Zeitgleich bringen wir mehrere Mitarbeitende auf den neuesten Stand.
- Sie sind flexibel in der Termingestaltung und der Seminardauer (90 Min/halbtags/ganztags).
- Reisekosten und Reisezeit fallen weg.

Individuelle Fort- oder Weiterbildung gewünscht? – Hier klicken!

Grundlagen des Schmerzmanagements

-  IWK Aschersleben
-  Nur Inhouse
-  Pflegefach- und hilfskräfte
-  Nach Absprache
-  6 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  Wir erstellen gerne ein Angebot
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Schmerzen haben Auswirkungen auf das physische, psychische und auch das soziale Befinden. Die negativen Auswirkungen von nicht ausreichend gelinderten Schmerzen reichen von einer vorübergehenden Beeinträchtigung der Lebensqualität bis zu lang andauernden Einschränkungen.

Seminarinhalte

- Definitionen und Ziele
- Physiologie des Schmerzes
- Multidimensionalität des Schmerzes
- Schmerzassessment
- Expertenstandards und Leitlinien
- Analgetikatherapie








Kennziffer

A01525

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Sturzprävention und -prophylaxe

-  IWK Aschersleben
-  Nur Inhouse
-  Ergotherapeut*innen und Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI
-  Nach Absprache
-  IWK-Dozententeam
-  Wir erstellen gerne ein Angebot
-  Teilnahmebescheinigung oder Zertifikat

Kurzbeschreibung

Aufbau von Gruppen- und Einzelangeboten zu den Themen Sturzprävention und -prophylaxe.

Seminarinhalte

- Koordinative Fähigkeiten in Theorie und Praxis
- Gangschulung in Theorie und Praxis
- Übungen zu Kraftaufbau, Kraftausdauer, Belastungsfähigkeit und koordinativer Fähigkeiten
- praktisches Stundenkonzept unter Beachtung verschiedener Krankheitsbilder (je nach Zielgruppe)







Kennziffer

A01625

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Versorgung chronischer Wunden

-  IWK Aschersleben
-  Nur Inhouse
-  Pflegefachkräfte
-  Nach Absprache
-  10 Fortbildungspunkte
-  IWK-Dozententeam
-  Wir erstellen gerne ein Angebot
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Chronische Wunden sind in unserer Gesellschaft eine starke seelische Belastung für die Patienten und oftmals mit erheblichen Kosten verbunden. Dieses zweitägige Seminar soll die Teilnehmer/-innen dazu befähigen, die Wundursachen zu erkennen, den aktuellen Wundzustand fachgerecht zu beschreiben und im multidisziplinären Team eine bedarfsgerechte Wundbehandlung zu beurteilen.

Seminarinhalte

- Anatomie und Physiologie der Haut
- Klassifikation chronischer Wunden (Dekubitus, PAVK, CVI, Ulcus cruris)
- Anwendung der Expertenstandards: Dekubitus und chronische Wunden
- Wundbeurteilung und Wundbeschreibung
- fachgerechte, moderne Wundversorgung
- Patientenschulung und Rezidivprophylaxe

Kennziffer

A01425

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen



Bildung eröffnet uns nicht nur neue Möglichkeiten, sie ist auch eine Investition in die Zukunft.

Ed Markey

Weiterbildung

Basisqualifikation für ungelernete Pflegekräfte



IWK Aschersleben
IWK Dessau
IWK Halberstadt
IWK Halle
IWK Köthen
IWK Magdeburg
IWK Stendal



Ungelernte Pflegekräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen



Berufsbegleitend 6 Monate
Termin auf Anfrage



200 Unterrichtsstunden



1.442,00 €
Förderung möglich bei Vorliegen der Voraussetzungen durch die Agentur für Arbeit / Jobcenter

Kurzbeschreibung

Die Basisqualifikation befähigt die Pflegekräfte Aufgaben, in den Bereichen Grundpflege, Hauswirtschaft, Betreuung, Dokumentation und Hygiene, durchzuführen und so die Versorgung von Pflegebedürftigen zu unterstützen.

Schwerpunkte

- Alten- und Krankenpflege, Körperpflege
- Krankenbeobachtung und Mobilisation
- Prophylaktische und physikalische Maßnahmen
- Qualitätssicherung in der Pflege
- Grundsätze der Hygiene und der Ernährung älterer Menschen
- Gesprächsführung und Konfliktbewältigung
- Sterben und Tod aus ethischer Sicht
- Sozialhilferecht, Straf- und Haftungsrecht sowie Betreuungsrecht
- Erste Hilfe

Einsatzbereiche

Als Pflegehilfskraft kannst Du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer Tageseinrichtung oder im ambulanten Pflegedienst arbeiten.

Perspektiven

- Weiterqualifizierung zum/zur Pflegehelfer*in und anschließend
- Weiterqualifizierung zur/zum Pflegefachfrau*mann

Zugangsvoraussetzungen


- Persönliche Eignung


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Verantwortliche Pflegefachkraft für die ambulante und (teil-) stationäre Pflege


 IWK Aschersleben

 Pflegehelfer*innen

 Berufsbegleitend
04.12.2024–20.05.2026

 Insgesamt 460 Stunden

 40 Fortbildungspunkte

 3.350,00 €
2.990,00 € bei Nachweis bpa-Mitgliedschaft
Förderung möglich durch Arbeitsagentur für Arbeit und
Jobcenter

Kurzbeschreibung

Die Weiterbildung soll die Teilnehmer/-innen befähigen:

- Mitarbeitende zu führen und zu leiten und eine optimale Arbeitsorganisation im eigenen Bereich zu erzielen
- Eine bestmögliche Versorgung und Pflege der Bewohner*innen zu realisieren
- Den Arbeitsbereich nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu führen

Schwerpunkte

- Pflegewissen
- Personalmanagement
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Arbeits-, Zivil-, Strafrecht
- Kommunikation / Interaktion
- Soziologie / Sozialmedizin
- Allgemeine Aspekte

Einsatzbereiche

Als verantwortliche Pflegefachkraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft und ambulanten oder stationären Pflegediensten arbeiten.

Perspektiven

Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule:

- Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.)
- Pflegemanagement (B.A.)
- Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.)

Zugangsvoraussetzungen


- Abgeschlossene Ausbildung als examinierte*r Gesundheits- und Kranken-, Kinderkrankenpfleger*in, Altenpfleger*in
- Mindestens zwei Jahre Tätigkeit im vorgenannten Beruf


Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen


Praxisanleiter*in in der Pflege

 IWK Aschersleben


 06.11.2025–24.04.2026
berufsbegleitend

IWK Dessau
 24.04.2025–18.09.2025
berufsbegleitend

 Pflegefachkräfte

 Insgesamt 300 Stunden

 30 Fortbildungspunkte

 2.270,00 €

Kurzbeschreibung

Die Weiterbildung soll befähigen, Lernende während der praktischen Pflegeausbildung entsprechend ihrer erworbenen Kenntnisse verantwortungsbewusst zu begleiten, sie anzuleiten, Leistungen zu bewerten und zu kontrollieren.

Schwerpunkte

- Fachkunde/ psychosoziale und kommunikative Kompetenzen:
- Pädagogik/ Didaktik/ Fachdidaktik
- Theorie und Praxis der Anleitung

Einsatzbereiche

Als Praxisanleiter*in in der Pflege kannst du beispielsweise in einem Krankenhaus, einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft oder ambulanten Pflegediensten arbeiten.

Perspektiven

Die Zusatzqualifikation befähigt Teilnehmer*innen, Anleitungen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand berufspädagogischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Zugangsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung als examinierte*r Gesundheits- und Kranken-, Kinderkrankenpfleger*in oder Altenpfleger*in
- Mindestens eine einjährige Berufsausübung in einem der genannten Berufe

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Betreuungskräfte gem. §§ 43b & 53c SGB XI



IWK Aschersleben

Termin auf Anfrage

IWK Dessau

19.05.–21.07.2025

montags und freitags jeweils 08.00–17.00 Uhr



Ungelernte Pflegekräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen



160 Unterrichtsstunden



20 Fortbildungspunkte



1.146,00 €

Förderung möglich bei Vorliegen der Voraussetzungen durch die Agentur für Arbeit / Jobcenter

Kurzbeschreibung

Diese Weiterbildung berechtigt zur Ausübung der Tätigkeit als Betreuungsassistent*in entsprechend den Richtlinien nach §§ 43b, 53c SGB XI. Betreuungskräfte unterstützen Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz in der Gestaltung ihres Alltags sowie bei der Teilhabe am sozialen Leben. Sie fördern damit das Wohlbefinden und die Lebensqualität der betreuten Menschen.

Schwerpunkte

- Betreuungsarbeit in Pflegeeinrichtungen
- Kommunikation
- Pflege und Hygiene
- Erste Hilfe
- Rechtskunde
- Ernährungslehre
- Gestaltung von Aktivitäten und Festen

Einsatzbereiche

Als Betreuungskraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft oder im ambulanten Pflegedienst arbeiten.

Perspektiven

- Weiter- und Fortbildungsmaßnahmen in der Pflege
- Ausbildung zum/zur Pflegehelfer*in

Zugangsvoraussetzungen

- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Soziale Kompetenzen und kommunikative Fähigkeiten
- Absolviertes 5-tägiges Orientierungspraktikum in einer Pflegeeinrichtung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in



IWK Aschersleben



Beschäftigte und arbeitslose Bewerber*innen



Vollzeit

Termin auf Anfrage



Insgesamt 900 Stunden



40 Fortbildungspunkte



Auf Anfrage

Förderung möglich durch Arbeitsagentur für Arbeit und Jobcenter

Kurzbeschreibung

Zielstellung dieser modularen Qualifizierung ist es, eine möglichst flexible Qualifizierungsmöglichkeit auf Helfer*innen-Ebene zu schaffen, die es vor allem Beschäftigten ermöglicht, je nach individueller und beruflicher Situation in überschaubaren Sequenzen einen Abschluss als Pflegehelfer*in zu erwerben.

Schwerpunkte

- Modul 1: „Ausbildungsstart – Pflegehelfer*in werden und eine berufliche Identität entwickeln“
- Modul 2: „Zu pflegende Menschen in der Bewegung, Mobilität und Selbstversorgung unterstützen“
- Modul 3: „Menschen in kurativen Prozessen unterstützen“
- Modul 4: „Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen“
- Modul 5: „Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten“
- Modul 6: „Prüfungsvorbereitungen“

Einsatzbereiche

Als verantwortliche Pflegefachkraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft und ambulanten oder stationären Pflegediensten arbeiten.

Perspektiven

- Nach Ablegen aller Module kann ein Antrag auf Zulassung zur Nichtschülerprüfung gestellt werden und der Berufsabschluss zum/zur Pflegehelfer*in erworben werden.
- Mit erfolgreichem Abschluss ist eine Ausbildung zum/zur Pflegefachfrau*mann mit einer einjährigen Verkürzung möglich.
- Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule:
 - Studium Therapie- & Pflegewissenschaften (B.Sc.)



Zugangsvoraussetzungen


- Hauptschulabschluss
- Körperliche und geistige Eignung

Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Qualifizierungslehrgang – Techniken der Behandlungspflege gem. §§ 132, 132a SGB V

 IWK Dessau
30.01.–27.02.2025
16.10.–13.11.2025
(jeweils donnerstags)
IWK Halle
 Termin auf Anfrage

 Pflegehilfskräfte

 40 Unterrichtsstunden

 549,00 €

Kurzbeschreibung

Die Weiterbildung befähigt Pflegehilfskräfte ohne formale Qualifikation, genau beschriebene Leistungen der Behandlungspflege durchzuführen. Die Teilnehmer*innen erlangen das Wissen und die praktischen Fähigkeiten zur Durchführung.

Schwerpunkte

- Grundlagen der Hygiene
- Rechtliche Aspekte bei der Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Physikalische Therapie: Inhalationen
- Blutdruckmessung/Blutzuckermessung / Insulingabe
- PEG- Versorgung / Nahrung verabreichen
- Einreibungen
- Kälte- und Wärmeträger auflegen/dermatologische Bäder
- Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen an- bzw. ausziehen
- Abnehmen eines Kompressionsverbandes
- Theoretische Grundkenntnisse der jeweiligen behandlungspflegerischen Maßnahme
- Kenntnisse über Risiken und Komplikationen
- Kenntnisse über Fehlerquellen und zielgerichtete Folgemaßnahmen
- Praktische Grundkenntnisse zur Durchführung der jeweiligen Maßnahme

Einsatzbereiche

Als qualifizierte Pflegehilfskraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft oder ambulanten Pflegedienst arbeiten.

Zugangsvoraussetzungen

- Pflegehilfskräfte
- Persönliche Eignung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen





Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in



IWK Dessau



Beschäftigte und arbeitslose Bewerber*innen



Berufsbegleitend

17.02.2025–08.04.2025 Modul 6 (montags und dienstags)



insgesamt 120 Stunden (Modul 6)



40 Fortbildungspunkte



Siehe Webseite

Förderung möglich durch Arbeitsagentur für Arbeit und Jobcenter

Kurzbeschreibung

Zielstellung dieser modularen Qualifizierung ist es, eine möglichst flexible Qualifizierungsmöglichkeit auf Helfer*innen-Ebene zu schaffen, die es vor allem Beschäftigten ermöglicht, je nach individueller und beruflicher Situation in überschaubaren Sequenzen einen Abschluss als Pflegehelfer*in zu erwerben.

Schwerpunkte

- Modul 1: „Ausbildungsstart – Pflegehelfer*in werden und eine berufliche Identität entwickeln“
- Modul 2: „Zu pflegende Menschen in der Bewegung, Mobilität und Selbstversorgung unterstützen“
- Modul 3: „Menschen in kurativen Prozessen unterstützen“
- Modul 4: „Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen“
- Modul 5: „Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten“
- Modul 6: „Prüfungsvorbereitungen“

Einsatzbereiche

Als verantwortliche Pflegefachkraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft und ambulanten oder stationären Pflegediensten arbeiten.

Perspektiven

- Nach Ablegen aller Module kann ein Antrag auf Zulassung zur Nichtschülerprüfung gestellt werden und der Berufsabschluss zum/zur Pflegehelfer*in erworben werden.
- Mit erfolgreichem Abschluss ist eine Ausbildung zum/zur Pflegefachfrau*mann mit einer einjährigen Verkürzung möglich.
- Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule:
 - Studium Therapie- & Pflegewissenschaften (B.Sc.)

Zugangsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Körperliche und geistige Eignung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Vorbereitungslehrgang für die Kenntnisprüfung (gem. §45 PflAPrV)



IWK Dessau



Beschäftigte und arbeitslose Bewerber*innen



18 Wochen – theoretischer und praktischer Unterricht im Wechsel
15.09.2025–27.01.2026
08.00–17.00 Uhr



244 Unterrichtsstunden



25 Fortbildungspunkte



Anmeldegebühr: 250,00€
Lehrgangsgebühren: 2.249,00 €
Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist eine Förderung durch die Agentur für Arbeit (berufliche Weiterbildung/Bildungsgutschein) möglich. Bei Förderung durch öffentliche Träger wird die Lehrgangsgebühr gesondert berechnet.

Kurzbeschreibung

- Ausbildungsziel ist die Feststellung der Gleichwertigkeit des Ausbildungsstandes
- Gesundheits- und Krankenpflege (Staatliche Anerkennung).

Schwerpunkte

- Modul 1: Grundlagen
- Modul 2: Pflegeplanung
- Modul 3: Pflegepraxis
- Modul 4: Pflegetechniken
- Modul 5: Pflegeberatung

Einsatzbereiche

Nach dem erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungslehrgang für die Kenntnisprüfung kannst Du beispielsweise in einem Pflegeheim, Krankenhaus oder ambulanten Pflegedienst arbeiten.

Zugangsvoraussetzungen

- Eine in Drittstaaten abgeschlossene Krankenpflegeausbildung (geprüft durch das zuständige Landesamt)
- Mehrmonatige, pflegerische Berufserfahrung in Deutschland
- Sprachniveau B2

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Geprüfte Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung



IWK Halberstadt



Gruppenleiter*innen in Werkstätten für Menschen mit geistigen, seelischen und körperlichen Beeinträchtigungen. Mitarbeiter*innen, die in der Beruflichen Bildung tätig sind. Mitarbeiter*innen, die bei anderen Leistungsanbietern tätig sind.



Berufsbegleitend
14.10.2024–08.05.2026



Insgesamt 800 Stunden



0 Fortbildungspunkte



110,00 € Anmeldegebühr
4.300,00 € Lehrgangsgebühr
330,00 € Prüfungsgebühr
Förderung möglich durch Arbeitsagentur für Arbeit und Jobcenter

Kurzbeschreibung

Die Kernaufgabe der geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung ist die Qualifizierung und Anleitung von Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen, so dass diese ihre Leistungs- und Erwerbsfähigkeit entwickeln, erhöhen oder wiederherstellen und ihr Potenzial entfalten können.

Schwerpunkte

- Eingliederung und Teilhabe am Arbeitsleben personenzentriert gestalten
- berufliche Bildung personenzentriert planen, steuern und gestalten
- Arbeits- und Beschäftigungsprozesse personenzentriert planen, steuern und gestalten
- Kommunikation und Zusammenarbeit personenzentriert planen, steuern und gestalten

Einsatzbereiche

Als geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung können Sie beispielsweise in sozialen Einrichtungen und Werkstätten für Menschen mit Behinderung arbeiten.

Perspektiven

Mit Bestehen der bundesweit anerkannten Prüfung zur geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB) erhalten sie automatisch den Ausbildereignungsschein. Darüber hinaus bietet Ihnen der Fortbildungsabschluss die Möglichkeit an vielen Hochschulen ein Studium aufzunehmen.

Zugangsvoraussetzungen

- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- mind. eine zweijährige Berufspraxis haben

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen



Weiterbildung Praxisanleitung, nach DKG



IWK Magdeburg



Pflegefachkräfte, Operationstechnische Assistentin und Assistenten/Anästhesietechnische Assistentin und Assistent, Notfallsanitäterin und Notfallsanitäter, Hebamme und Entbindungspfleger



Berufsbegleitend
13.01.2025–24.09.2025



300 Unterrichtsstunden



2.338,00 €

Kurzbeschreibung

Die erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung befähigt Teilnehmende, Anleitungen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand berufspädagogischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Schwerpunkte

- Grundlagen der Praxisanleitung anwenden (100 Stunden)
- Im Tätigkeitsfeld der Praxisanleitung professionell handeln (100 Stunden)
- Persönliche Weiterentwicklung fördern (100 Stunden)

Einsatzbereiche

Pflege- Sozial- und Gesundheitseinrichtungen

Perspektiven

Die in den Fachmodulen vermittelten Kompetenzen befähigen die Teilnehmer*innen, Anleitungen entsprechend dem allgemeinem anerkannten Stand berufspädagogischer und weiterer bildungswissenschaftlicher Erkenntnisse

Zugangsvoraussetzungen


Zur Weiterbildung wird zugelassen, wer über eine Ausbildung als Pflegefachkräfte, Operationstechnische Assistentin und Assistenten/Anästhesietechnische Assistentin und Assistent, Notfallsanitäterin und Notfallsanitäter, Hebamme und Entbindungspfleger mind. ein Jahr Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger) in einem der genannten Berufe tätig war


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Qualifizierungslehrgang Behandlungspflege für (ungelernte) Pflegehelfer auf Grundlage des Rahmenvertrages gemäß §§ 132,132a SGBV

 IWK Magdeburg

 Quereinsteiger aus dem Pflegebereich, Pflegende Angehörige, Tätige in Sozial- und Behinderteneinrichtung, Pflegehelfer*innen

 Vollzeit Berufsbegleitend
10.03.25–14.03.25
24.11.25–28.11.25

 40 Stunden

 550,00 €

Kurzbeschreibung

Die Weiterbildung befähigt Pflegende ohne formale Qualifikation, genau beschriebene Leistungen der Behandlungspflege durchzuführen. Die Teilnehmer*innen erlangen das Wissen und die praktischen Fähigkeiten zur Durchführung.

Schwerpunkte

- Grundlagen der Hygiene
- Rechtliche Aspekte bei der Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Physikalische Therapie: Inhalationen
- Blutdruckmessung / Blutzuckermessung / Insulingabe
- PEG-Versorgung / Nahrung verabreichen
- Theoretische Grundkenntnisse der jeweiligen behandlungspflegerischen Maßnahme

Einsatzbereiche

Pflege- Sozial- und Gesundheitseinrichtungen

Perspektiven

Zugangsvoraussetzung für die Fachweiterbildungen Pflege und Therapeuten

Zugangsvoraussetzungen

persönliche Eignung


Mehr Infos:


Klicken-schauen-buchen

Basisqualifikation nach PflBetrVO §7 des Landes Sachsen-Anhalt

 IWK Stendal

 Personen die ehrenamtlich tätig werden möchten

 25.06.2025–27.06.2025

 20 Stunden

 Siehe Webseite

Kurzbeschreibung

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, muss vor der Erbringung einer entsprechenden Tätigkeit eine Basisschulung von 20 Stunden (1 Stunde entspricht dabei 60 min) vorweisen, sofern keine formale Qualifikation als Fachkraft entsprechend §6 Heimpersonalverordnung oder im Sinne PflBetrVO §6 vorliegt.

Schwerpunkte

- Basiswissen zu verschiedenen Krankheitsbildern
- Umgang mit Pflegebedürftigen und deren soziales Umfeld
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Selbstmanagement als ehrenamtlich tätige Person
- Methoden der Betreuung, Beschäftigung und Begleitung

Einsatzbereiche

Ehrenamtliche Tätigkeiten

Zugangsvoraussetzungen

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- positive Einstellung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen
- soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Basisqualifikation Pflege & Betreuung



IWK Stendal



Interessierte an einer Tätigkeit als Betreuungsassistent*in



Auf Anfrage



Insgesamt 200 Stunden und 4 Wochen Praktikum in einer Pflegeeinrichtung



Siehe Webseite

Kurzbeschreibung

Diese Qualifikation berechtigt zur Ausübung der Tätigkeit des Betreuungsassistenten entsprechend der Richtlinien nach § 43b Abs. 3 SGB XI und SGB XII. Diese Qualifizierung ist zertifiziert und für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung zugelassen. Weiterhin ist eine fundierte Feststellung einer Eignung für pflegerische Berufe integriert

Schwerpunkte

- Modul 1 (110 U-Std.) Basiskurs Pflege & Betreuung
- Modul 2 (4 Wochen) Betreuungspraktikum in einer Pflegeeinrichtung
- Modul 3 (30 U-Std.) Eignungsfeststellung
- Modul 4 (60 U-Std.) Aufbaukurs Pflege & Betreuung

Einsatzbereiche

Betreuungsassistenz in Pflegeeinrichtungen

Zugangsvoraussetzungen

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- positive Einstellung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen
- soziale Kompetenzen und kommunikative Fähigkeiten
- Fähigkeit zur würdevollen Begleitung und Anleitung
- absolviertes 5tägiges Orientierungspraktikum in einem Pflegeheim

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Modulare Qualifizierung zum*zur Pflegehelfer*in



IWK Stendal



Beschäftigte und arbeitslose Bewerber*innen



Auf Anfrage



Insgesamt 700 Stunden



Siehe Webseite
Förderung durch Arbeitsagentur für Arbeit und Jobcenter möglich

Kurzbeschreibung

Zielstellung dieser modularen Qualifizierung ist es, eine möglichst flexible Qualifizierungsmöglichkeit auf Helfer*innen-Ebene zu schaffen, die es vor allem Beschäftigten ermöglicht, je nach individueller und beruflicher Situation in überschaubaren Sequenzen einen Abschluss als Pflegehelfer*in zu erwerben.

Schwerpunkte

- Modul 1: „Ausbildungsstart – Pflegehelfer*in werden und eine berufliche Identität entwickeln“
- Modul 2: „Zu pflegende Menschen in der Bewegung, Mobilität und Selbstversorgung unterstützen“
- Modul 3: „Menschen in kurativen Prozessen unterstützen“
- Modul 4: „Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen“
- Modul 5: „Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten“
- Modul 6: „Prüfungsvorbereitungen“

Einsatzbereiche

Als verantwortliche Pflegefachkraft kannst du beispielsweise in einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft und ambulanten oder stationären Pflegediensten arbeiten.

Perspektiven

- Nach Ablegen aller Module kann ein Antrag auf Zulassung zur Nichtschülerprüfung gestellt werden und der Berufsabschluss zum/zur Pflegehelfer*in erworben werden.
- Mit erfolgreichem Abschluss ist eine Ausbildung zum/zur Pflegefachfrau*mann mit einer einjährigen Verkürzung möglich.
- Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule:
 - Studium Therapie- & Pflegewissenschaften (B.Sc.)





Zugangsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Körperliche und geistige Eignung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Praxisanleiter*in in der Pflege

-  IWK Stendal
-  Pflegefachkräfte
-  Auf Anfrage
-  Insgesamt 300 Stunden
-  30 Fortbildungspunkte
-  Siehe Webseite

Kurzbeschreibung

Die Weiterbildung soll befähigen, Lernende während der praktischen Pflegeausbildung entsprechend ihrer erworbenen Kenntnisse verantwortungsbewusst zu begleiten, sie anzuleiten, Leistungen zu bewerten und zu kontrollieren.

Schwerpunkte

- Fachkunde/ psychosoziale und kommunikative Kompetenzen:
- Pädagogik/ Didaktik/ Fachdidaktik
- Theorie und Praxis der Anleitung

Einsatzbereiche

Als Praxisanleiter*in in der Pflege kannst du beispielsweise in einem Krankenhaus, einem Pflegeheim, einer betreuten Wohngemeinschaft oder ambulanten Pflegedienst arbeiten.

Perspektiven

Die Zusatzqualifikation befähigt Teilnehmer*innen, Anleitungen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand berufspädagogischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.







Zugangsvoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung als examinierte*r Gesundheits- und Kranken-, Kinderkrankenpfleger*in oder Altenpfleger*in
- Mindestens eine einjährige Berufsausübung in einem der genannten Berufe

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

200 Stunden – Vorbereitungskurs Altenpflegehilfe

-  IWK Nordhausen
-  Ungelernte Pflegekräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen
-  Berufsbegleitend
02.09.2025–29.05.2026
08.00–15.00 Uhr
-  Insgesamt 200 Stunden
-  Siehe Webseite
Förderung durch Arbeitsagentur für Arbeit und Jobcenter möglich
Wichtiger Hinweis: Der Preis für geförderte Teilnehmer wird gesondert berechnet.
-  Staatliche Anerkennung nach Externenprüfung

Kurzbeschreibung

Sie arbeiten seit mindestens 3 Jahren ungelernt in der Pflege? Dann ist der Vorbereitungskurs zur externen Altenpflegehelferprüfung genau das Richtige für Sie! Innerhalb von 200 Theoriestunden bereiten wir Sie in unserer berufsbegleitenden Weiterbildung auf die Prüfungen vor. Bereits im Sommer 2026 erhalten Sie – nach Bestehen – die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung examiniertes/examinierte Altenpflegehelfer/in (QN-3-Niveau).

Schwerpunkte

- Aufgaben der Grundpflege eigenständig verrichten
- Anwendung spezifischer Pflegekonzepte
- Assistenz oder Aufgaben nach Anweisung eigenständig auszuführen
- die Pflegefachkraft bei der Durchführung der Behandlungspflege unterstützen
- lebensrettende Sofortmaßnahmen einleiten
- pflegerische Leistungen ordnungsgemäß dokumentieren

Perspektiven

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen, die für eine qualifizierte Betreuung und Pflege alter Menschen unter Anleitung einer Pflegefachkraft erforderlich sind.

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens 3 jährige ununterbrochene Tätigkeit oder
- eine 5 jährige Tätigkeit mit Unterbrechungen innerhalb von 10 Jahren in einer Einrichtung nach §12 Abs. 5 Nr. 2 und 3 Thüringer Pflegehilfegesetz
- mindestens Hauptschulabschluss oder eine andere gleichwertige abgeschlossene Schulbildung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen



Die Zukunft
beginnt mit Dir!
Ausbildung

Altenpflegehelfer*in / Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*in



IWK Nordhausen



Vollzeit 1 Jahr



Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Pflege ist Teamarbeit: Bei der Betreuung, Versorgung und Pflege älterer Menschen brauchen Pfleger*innen professionelle Unterstützung - eine Aufgabe für staatlich geprüfte Pflegehelfer*innen.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Pflegehelfer*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest
- du körperlich & mental belastbar
- bist du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt
- du eine soziale Ader hast
- du pflichtbewusst bist
- und sehr sorgfältig arbeitest.

Einsatzbereich

Als Altenpflegehelfer*in / Gesundheits- & Krankenpflegehelfer*in kannst du sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich arbeiten. Also beispielsweise in Seniorenheimen, Altenpflegeheimen oder Kliniken. Wenn dir Hausbesuche besser liegen, kannst du dich stattdessen für einen mobilen Pflegedienst entscheiden.

Perspektiven

Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung als Pflegehelfer*in absolviert haben, können anschließend eine Ausbildung zur*m GP-Pflegefachfrau*mann beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Pflegefachfrau*mann



IWK Aschersleben
IWK Dessau
IWK Halle
IWK Köthen (auch Berufsbegleitend)
IWK Magdeburg
IWK Stendal
IWK Nordhausen



Vollzeit 3 Jahre / Teilzeit 4 Jahre



Schulgeldfrei
Individuelle Förderungsmöglichkeiten für den Ausbildungsbetrieb sind möglich.

Ausbildungsziel

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann vermittelt die für die selbstständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen erforderlichen fachlichen und personalen Kompetenzen.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Pflegefachfrau*mann, wenn

- du gerne mit Menschen (vom Kleinkind bis zum Senioren) arbeitest,
- du körperlich und mental belastbar bist,
- du eine soziale Ader hast
- und du pflichtbewusst bist.

Einsatzbereich

Zugelassene Einrichtungen der stationären Akut- bzw. Langzeitpflege, ambulante Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der pädiatrischen Versorgung, sowie Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:

- Therapie- und Pflegewissenschaften: Bachelor of Science (B.Sc.)

Wichtiger Hinweis

Für die Ausbildung musst Du Dir einen Träger suchen (Krankenhaus, ambulante bzw. stationäre Pflege), bei dem Du den praktischen Teil der Ausbildung absolvierst. Im IWK findet der theoretische Teil der Ausbildung statt. Der Träger zahlt eine Ausbildungsvergütung.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Pflegehelfer*in / Pflegefachassistent*in



IWK Aschersleben
IWK Halle
IWK Köthen
IWK Magdeburg
IWK Stendal



Vollzeit 1 Jahr



Schulgeldfrei
Die Ausbildung ist nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) förderungsfähig, Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich

Ausbildungsziel

Pflege ist Teamarbeit:

Bei der Betreuung, Versorgung und Pflege älterer Menschen brauchen Pflegerinnen und Pfleger professionelle Unterstützung – eine Aufgabe für staatlich geprüfte Pflegehelfer*innen.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Pflegehelfer*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest,
- du körperlich und mental belastbar bist,
- du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt,
- du pflichtbewusst bist
- und sehr sorgfältig arbeitest.

Einsatzbereich

Als Pflegehelfer*in kannst du sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich arbeiten. Also beispielsweise in Seniorenheimen, Altenpflegeheimen oder Kliniken. Wenn dir Hausbesuche besser liegen, kannst du dich stattdessen für einen mobilen Pflegedienst entscheiden.

Perspektiven


Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung als Pflegehelfer*in absolviert haben, können anschließend eine Ausbildung zur*m GP-Pflegefachfrau*mann beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Sozialbetreuer*in

 IWK Nordhausen

 Vollzeit 2 Jahre

 Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Sozialbetreuer*innen unterstützen Fachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege in den verschiedensten Einrichtungen, oder übernehmen fachkundig sozialpflegerische Tätigkeiten in Familien.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Sozialbetreuer*innen, wenn

- du gern mit Menschen arbeitest
- du empathisch und kommunikativ bist
- du eine soziale Ader hast
- du pflichtbewusst bist

Einsatzbereich

Als Sozialbetreuer*innen kannst du beispielsweise in Werkstätten für Menschen mit einer Behinderung, Alten- und Pflegeheime, stationäre Heimeinrichtungen, Begegnungsstätten, Verbände und Sozialstationen arbeiten.

Perspektiven

Da du innerhalb der Ausbildung den Realschulabschluss erwerben kannst, stehen dir im Anschluss vielerlei weitere Ausbildungsmöglichkeiten in der höheren Berufsfachschule offen. So kannst du beispielsweise eine Ausbildung zur Pflegefachkraft oder Weiterbildungen im Bereich Gesundheit und Soziales absolvieren. Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du im Anschluss ein Studium an einer Fachhochschule aufnehmen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Ergotherapeut*in

Schulgeld-
frei

 IWK Aschersleben
IWK Halberstadt
IWK Halle
IWK Magdeburg
IWK Stendal

 Vollzeit 3 Jahre

 Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Ergotherapeut*innen beraten und behandeln Menschen mit Defiziten im Bereich der Motorik, der Sinnesorgane, der geistigen oder psychischen Fähigkeiten und helfen ihnen, den Alltag eigenverantwortlich leben zu können.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Ergotherapie, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest,
- du körperlich und mental fit bist,
- du handwerklich geschickt und kreativ bist,
- du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt,
- du eine soziale Ader hast,
- du emphatisch und kommunikativ bist
- und sehr sorgfältig arbeitest.

Einsatzbereich

Als Ergotherapeut*in kannst du beispielsweise in Rehabilitationszentren, sonderpädagogischen Einrichtungen, Therapiezentren oder Praxen für Ergotherapie arbeiten.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:
Therapie- und Pflegewissenschaften oder Berufspädagogik: Bachelor of Science (B.Sc.) Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung in der Ergotherapie absolvieren, können parallel dazu an der Hamburger Fern-Hochschule den Studiengang Bachelor Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Physiotherapeut*in

Schulgeld-
frei



IWK Aschersleben
IWK Halberstadt
IWK Halle
IWK Magdeburg
IWK Stendal



Vollzeit 3 Jahre



Förderung durch BAföG möglich

Ausbildungsziel

Physiotherapeut*innen behandeln Einschränkungen der körperlichen Beweglichkeit. Sie bringen den Patient*innen krankengymnastische Übungen bei und wenden Therapien an, die auf physikalischen Einflüssen basieren.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Physiotherapeut*innen, wenn

- du dich für Anatomie interessierst,
- du gerne mit Menschen arbeitest,
- du sorgfältig und genau agierst,
- du gut beobachten kannst,
- du emphatisch und kommunikativ bist
- und eine gute Auffassungsgabe hast.

Einsatzbereich

Als Physiotherapeut*in kannst du beispielsweise in Arztpraxen, Krankenhäusern, Kliniken, Altenheimen, Rehabilitationseinrichtungen, Sportstätten, Wellnesshotels oder Physiotherapie Praxen arbeiten.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:

Therapie- und Pflegewissenschaften: Bachelor of Science (B.Sc.)
Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung in der Physiotherapie absolvieren, können parallel dazu an der Hamburger Fernhochschule den Studiengang Bachelor Therapie- und Pflegewissenschaften oder Berufspädagogik (B.Sc.) beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Logopäde*in

Schulgeld-
frei



IWK Magdeburg



Vollzeit 3 Jahre



Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Logopäden*innen untersuchen Störungen der Stimme, der Sprache, des Sprechens und des Gehörs und führen entsprechende Behandlungen sowie Therapien durch. Dabei arbeiten sie eng mit Mediziner*innen zusammen.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Logopäden*in, wenn

- du kreativ bist,
- du gern mit Menschen arbeitest,
- du sorgfältig und genau bist,
- du gut beobachten kannst,
- du eine gute Auffassungsgabe hast.

Einsatzbereich

Als Logopäde*in kannst Du beispielsweise in Krankenhäusern und Kinderkliniken arbeiten, als auch in logopädischen Praxen oder sozialen Einrichtungen, wie Kinderheimen oder Tagesstätten für behinderte Menschen.

Perspektiven



In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:


Bachelor of Science (B.Sc.), Health Care Studie

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Erzieher*in Berufsbegleitend

 IWK Aschersleben
 Berufsbegleitend
40 Monate

 Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Die Aufgaben von Erzieher*innen umfassen die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Erzieher*in, wenn

- du kreativ bist,
- du gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitest,
- du kontaktfreudig und kommunikativ bist,
- du verantwortungsbewusst bist
- du Einfühlungsvermögen hast.

Einsatzbereich

Als Erzieher*in kannst du beispielsweise in Krippen und Kindergärten, Schulen und Horten, Integrationskindergärten, Kinder und Jugend-einrichtungen oder Beratungsstellen arbeiten.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:

Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Berufspädagogik oder Soziale Arbeit: Bachelor of Science (B.Sc.)

Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung als Erzieher*in absolvieren, können parallel dazu an der Hamburger Fern-Hochschule den Studiengang Bachelor Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) beginnen.


Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Erzieher*in Vollzeit

 IWK Aschersleben
IWK Halle
IWK Köthen
IWK Stendal

 Vollzeit 3 Jahre

 Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Die Aufgaben von Erzieher*innen umfassen die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Erzieher*in, wenn

- du kreativ bist,
- du gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitest,
- du kontaktfreudig und kommunikativ bist,
- du verantwortungsbewusst bist
- du Einfühlungsvermögen hast.

Einsatzbereich

Als Erzieher*in kannst du beispielsweise in Krippen und Kindergärten, Schulen und Horten, Integrationskindergärten, Kinder und Jugend-einrichtungen oder Beratungsstellen arbeiten.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an:

Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Berufspädagogik oder Soziale Arbeit: Bachelor of Science (B.Sc.)

Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung als Erzieher*in absolvieren, können parallel dazu an der Hamburger Fern-Hochschule den Studiengang Bachelor Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Heilerziehungspfleger*in



IWK Stendal



Berufsbegleitend 4 Jahre



Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Als Heilerziehungspfleger*in übernimmst du die spannende Aufgabe, Menschen mit Behinderungen zu begleiten und es ihnen durch Ihre Anleitung zu ermöglichen, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen. Die Tätigkeiten sind dabei individuell sehr unterschiedlich und hängen stark von der Art und Ausprägung der Behinderung sowie dem Lebensumfeld der zu betreuenden Menschen ab.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Heilerziehungspfleger*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest,
- du gerne reflektierst,
- du gerne im Team arbeitest,
- du neue Wege finden möchtest,
- du emphatisch und kommunikativ bist.

Einsatzbereich

Heilerziehungspfleger*innen können in vielen sehr verschiedenen Bereichen eingesetzt werden wie z. B. an vielen Orten der Behindertenhilfe wie in Inklusionskindergärten, Schulen, Tagesbildungsstätten, ambulant betreutes Wohnen, Wohnheime, Wohngruppen, Tagesförderstätten, Werkstätten und auch im Bereich der psychiatrischen Hilfen, in Kinder- und Jugendpsychiatrien sowie in der Jugendhilfe und vieles mehr.

Perspektiven

Mit dem Abschluss erwirbst Du die Fachhochschulreife. (Niedersachsen) Mögliche Studiengänge: Rehabilitations- und Sonderpädagogik Gesundheits- und Rehabilitationspsychologie Soziale Arbeit Heilpädagogik Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule Weiterbildung zum/zur Fachwirt*in oder Betriebswirt*in im Sozial- und Gesundheitswesen Weiterbildung zur Fachkraft für Heilpädagogisches Reiten oder im Bereich Sprachförderung

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Kinderpfleger*in



IWK Aschersleben
IWK Halle
IWK Köthen
IWK Stendal



Vollzeit 2 Jahre



Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Kinderpfleger*innen üben einen vielseitigen Beruf aus. Kinderpfleger*innen unterstützen die pädagogische/-pflegerische Fachkraft im Kindergarten, Kinderkrippen, im Kinderhort, in Kindertagesstätten und in Einrichtungen für behinderte Kinder sowie im Kinderkrankenhaus.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Kinderpfleger*in, wenn

- du gerne mit Kindern arbeitest,
- du kommunikativ, geduldig und kreativ bist,
- du körperlich und mental belastbar bist,
- du eine soziale Ader hast,
- du pflichtbewusst bist
- und sehr sorgfältig arbeitest.

Einsatzbereich

Kinderpfleger*in können in allen Kindergärten, Kinderkrippen, Wohnheime für Menschen mit Behinderungen oder Jugendheime, Krankenhäusern, Privathaushalten oder Kinderhorte eingesetzt werden.

Perspektiven

Erfolgreiche Absolvent*innen können unsere 3-jährige Fachschule Sozialwesen/Fachrichtung Sozialpädagogik besuchen und einen Abschluss als „Staatlich anerkannte*r Erzieher*in“ erlangen.


- Kooperation mit Hamburger Fernhochschule
- Studium Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Berufspädagogik oder Soziale Arbeit: Bachelor of Science (B.Sc.)


Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Anästhesietechnische*r Assistent*in

 IWK Magdeburg

 Vollzeit 3 Jahre

 Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Die Anästhesietechnische Assistenten*innen (ATA) arbeiten Hand in Hand mit den Ärzt*innen. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Narkose sowie die Begleitung der Patient*innen während der Zeit im Anästhesiebereich.

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Anästhesietechnische*r Assistent*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest,
- technikaffin bist,
- dich für medizinische Eingriffe interessierst,
- du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt,
- du über ein hohes Maß an Sozialkompetenz verfügst,
- dich für Biologie und Chemie interessierst,
- du gewissenhaft und sehr sorgfältig arbeitest,
- und gerne Verantwortung übernimmst.

Einsatzbereich

Anästhesietechnische Assistent*innen werden im OP, in der Ambulanz, in Notaufnahmen sowie im Aufwachraum eingesetzt.

Perspektiven

- Weiterbildung zum*zur Fachwirt*in für ambulante medizinische Versorgung
- Betriebswirt*in für Management im Gesundheitswesen

Wichtiger Hinweis

Für die Ausbildung musst Du Dir einen Träger suchen, d. h. Du bewirbst Dich in einem Krankenhaus, in dem Du den praktischen Teil der Ausbildung absolvierst. Im IWK findet der theoretische Teil der Ausbildung statt. Der Träger zahlt eine Ausbildungsvergütung.


Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

Operationstechnische*r Assistent*in

 IWK Magdeburg

 Vollzeit 3 Jahre

 Schulgeldfrei
Förderung möglich, siehe Website

Ausbildungsziel

Operationstechnische Assistent*innen (OTA) sind speziell für den Bereich OP ausgebildet und stehen den Operateur*innen als fachkundiges Personal zur Seite. Manuelltechnisches und medizinisches Fachwissen, Menschlichkeit, Organisationsgeschick sowie wirtschaftlicher Umgang mit Sachmitteln sind hier gefragte Kompetenzen

Du bist gut geeignet für den Beruf des*der Operationstechnische Assistent*innen, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest,
- du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt,
- du dich für Biologie und Chemie interessierst,
- du sehr sorgfältig arbeitest.

Einsatzbereich

Als Operationstechnische Assistenten*innen kannst du beispielsweise im OP, in der Ambulanz sowie in den Notaufnahmen eingesetzt werden.

Perspektiven

- Weiterbildung zur Stationsleitung
Die Weiterbildung dauert in Teilzeit ein bis zwei Jahre und qualifiziert zur Leitung einer Pflegestation bzw. zum OP-Manager oder zur OP Leitung.
- Mögliche Studiengänge sind Gesundheitsmanagement oder -ökonomie. Mit entsprechendem Abschluss kannst du dich auch für das Studienfach Humanmedizin bewerben und später als Arzt*Ärztin im Operationssaal arbeiten.

Wichtiger Hinweis

Für die Ausbildung musst Du Dir einen Träger suchen, d. h. Du bewirbst Dich in einem Krankenhaus, in dem Du den praktischen Teil der Ausbildung absolvierst. Im IWK findet der theoretische Teil der Ausbildung statt. Der Träger zahlt eine Ausbildungsvergütung.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-bewerben

HFH

HAMBURGER
FERN-HOCHSCHULE

Master
Soziale Arbeit

Mein Fernstudium an der HFH

Näher am Leben

Erleben Sie, wie praxisnah und flexibel ein Studium sein kann:

- | Berufsbegleitend mit persönlicher Betreuung an 50 Studienzentren und online
- | Digitale Lerninhalte, praxisnahe Schwerpunkte und Weiterbildungsmodulare
- | Staatlich anerkannte Bachelor- und Masterabschlüsse

25 Jahre Erfahrung | 97% Weiterempfehlung | Über 14.000 Absolventen

[hfh-fernstudium.de](https://www.hfh-fernstudium.de)

Berufsbegleitend studieren an der HFH: Berufspädagogik für Gesundheitsfachberufe (B.A.) • Berufspädagogik (M.A.)
Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.) • Management im Gesundheitswesen (M.A.) • Pflegemanagement (B.A.) • Psychologie (B.Sc. & M.Sc.)
Soziale Arbeit (B.A. & M.A.) • Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) • Wirtschaftspsychologie (B.Sc. & M.Sc.)



Formular Seminaranmeldung

Bitte pro Anmeldung nur eine*n Teilnehmer*in und ein Seminar eintragen!

Institut für Weiterbildung in der
Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Seminar	Titel	
	Kennziffer	Veranstaltungsort
	Termin von	bis
Teilnehmer*in	Name	Vorname
	Straße	PLZ, Ort
	E-Mail-Adresse	
	Geburtsdatum	Geburtsort und -land
	Telefon dienstlich	Telefon privat
Institution/ Arbeitgeber (mit Name der Einrichtung und vollständiger Anschrift)	Bei Kostenübernahme vollständig ausfüllen	
	Datum, Unterschrift	Firmenstempel

Mitglied im Berufsverband bpa: nein ja

Mitgliedsnummer bpa:

Die Seminar-Gebühr in Höhe von €

werde **ich** auf das Konto des IWK bei der Deutschen Bank AG, Zweigstelle
 BIC: , IBAN: überweisen.

soll o. g. **Institution/Arbeitgeber** in Rechnung gestellt werden.

Ich bin damit einverstanden Angebote und Informationen vom IWK per E-Mail zu erhalten.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen.

Die Geschäftsbedingungen sind bekannt und akzeptiert.

Ort, Datum, Unterschrift Teilnehmer*in

Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung für neue Bewerber*innen

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Wir möchten Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortliche Stelle

Für die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist das IWK – Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH – verantwortlich, mit dem Sie einen Bildungsvertrag abgeschlossen haben. Bei Anmeldung bitten wir Sie, ein Anmeldeformular auszufüllen. Die im Bewerbungsgespräch enthaltenen Fragen und das Anmeldeformular sind zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich. Lediglich die als freiwillig bzw. optional gekennzeichneten Felder müssen nicht ausgefüllt werden.

Daten, die wir benötigen

Wir erheben von Ihnen Stammdaten, die zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich sind: Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Bankverbindung, Staatsangehörigkeit.

Wir erheben und speichern darüber hinaus ggf. Angaben zu Ihrem Bildungsverhältnis bei uns sowie zu Ihrer Qualifikation, Ihrem bisherigen Werdegang und Ihrer Eignung für den Beruf. Hierzu gehören z. B. Informationen zum Schulabschluss bzw. zur Berufsausbildung und die Informationen, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens überlassen haben.

Sofern Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht volljährig sind, bitten wir Sie um die Unterschrift ihrer Erziehungsberechtigten. Hierzu sind wir gesetzlich verpflichtet. In bestimmten Fällen bitten wir Sie um Vorlage einer Arbeitslaubnis bzw. einer Aufenthaltsgenehmigung. Dies erfolgt nur, sofern diese für die Prüfung der Rechtmäßigkeit Ihrer Ausbildung erforderlich ist.

Freiwillige Angabe

Sofern wir Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens um Fotos bitten, erfolgt dies auf Grundlage einer gesonderten Einwilligungserklärung, deren Abgabe freiwillig ist und die Sie jederzeit widerrufen können.

Weitere Datenverarbeitungen

Im Rahmen des Bildungsverhältnisses erheben und verarbeiten wir weitere personenbezogene Daten, unter anderem über Krankheitszeiten, Abwesenheiten (Urlaub, Sonderurlaub, etc.) oder Anwesenheit im Unterricht.

Das IWK (Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gemeinnützige GmbH), mit dem Sie einen Bildungsvertrag abgeschlossen haben, wird im Rahmen Ihres Bildungsverhältnisses den praktischen Ausbildungsbetrieb/Praktikumsbetrieb über den schulischen Leistungsstand und ggf. vorhandene Fehlzeiten in der Schule informieren, wenn es zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich ist. Auch hier gilt der Grundsatz, dass diese Datenerhebungen für das Bildungsverhältnis erforderlich sind oder durch andere Rechtsvorschriften legitimiert sind. Wir führen eine Teilnehmerakte, in der wir alle zentralen Informationen, die für das Bildungsverhältnis erforderlich sind, speichern. Wenn Sie die Inhalte Ihrer Teilnehmerakte einsehen möchten, wenden Sie sich bitte an die Institutsleitung/Schulleitung.

Datenlöschung

Alle von uns erhobenen Daten werden vernichtet bzw. gelöscht, sobald sie für die Durchführung des Bildungsverhältnisses nicht mehr erforderlich sind oder das Bildungsverhältnis beendet wurde und gesetzliche Aufbewahrungsfristen nicht mehr entgegenstehen.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir

übermitteln Daten nur dann an Dritte, sofern dies zwingend erforderlich ist und eine Rechtsgrundlage besteht, z. B. an

- Banken zur Abwicklung der Schulgeldzahlungen
- Schulaufsichtsbehörden und Förderstellen zur Befolgung unserer gesetzlichen Pflichten
- Praktikumeinrichtungen zur Abwicklung der Ausbildung

Ggf. geben wir Ihre Daten auch an Dienstleister weiter, die uns z. B. in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden. Darüber hinaus können in Einzelfällen weitere gesetzliche Verpflichtungen zur Übermittlung von Daten vorliegen, die jedoch nicht allgemein, sondern nur im konkreten Einzelfall entstehen können.

Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Unser Datenschutzbeauftragter

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

Dr. Uwe Schläger Datenschutz Nord GmbH

Web: www.datenschutz-nord-gruppe.de

E-Mail: office@datenschutz-nord.de

Telefon: 0421 69 66 32 0

Nähere Informationen stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare

01. Teilnahmeberechtigung

Wenn für ein Seminar besondere Zulassungsvoraussetzungen bestehen, müssen diese von dem*der Teilnehmer*in erfüllt werden. Die Zulassungsvoraussetzungen sind den Seminarangeboten zu entnehmen.

02. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt durch verbindliche Buchung nach ordnungsgemäßem Ausfüllen des Buchungsmoduls der Homepage oder durch Ausfüllen und Unterzeichnen des entsprechenden Anmeldeformulars. Telefonische Anmeldungen sind in Ausnahmefällen möglich – die Anerkennung der Geschäftsbedingungen gilt dabei ausdrücklich als erfolgt. Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn innerhalb von 10 Arbeitstagen kein Widerspruch vom IWK erfolgt.

03. Gebühren

Für die Teilnahme an Seminaren werden Gebühren erhoben. Die Höhe der Gebühren sind den Angeboten und dem Anmeldeformular zu entnehmen. Die Gebühren sind mit Kursbeginn fällig. Sofern eine Anmeldung seitens des IWK nicht angenommen wird, werden die Gebühren in voller Höhe erstattet.

04. Durchführung / Rücktritt

Das IWK behält sich vor, den Seminarort zu ändern. Getätigte Anmeldungen zu Seminaren behalten ihre Gültigkeit, wenn sich dadurch der Anreisetag um nicht mehr als 30 km und/ oder die Anreisezeit um nicht mehr als 30 Minuten verlängert. Änderungen des Ortes werden unverzüglich schriftlich bekannt gegeben.

Die angebotenen Aus-, Fort- und Weiterbildungen sind in der Regel als Präsenzveranstaltung geplant. Unter bestimmten Voraussetzungen können diese auch oder teilweise im Online-Format durchgeführt werden. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden und bestätigen zugleich, dass Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen (PC/Laptop, Kamera, Mikrofon, stabile Internetverbindung).

Hoheitliche Maßnahmen, Naturkatastrophen, Verkehrsstörungen, Störungen in der Energie- und Rohstoffversorgung und sonstige Fälle höherer Gewalt, also alle außergewöhnlichen Ereignisse, die wir nicht zu vertreten haben, befreien uns für die Dauer ihrer Auswirkungen von unserer Verpflichtung zur Vertragserfüllung.

Das IWK ist berechtigt, das Seminar spätestens zehn Arbeitstage vor Seminarbeginn abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern nicht erreicht wird. Sollten sich sonstige für die Seminaerdurchführung wesentliche Bedingungen (z. B. Krankheit des Dozenten) auch innerhalb von zehn Arbeitstagen vor Seminarbeginn ändern, ist das IWK ebenfalls berechtigt, das Seminar abzusagen oder zu verschieben.

05. Anmeldestornierung

Wird eine Buchung durch den*die Teilnehmer*in rückgängig gemacht, entfällt die Seminargebühr, wenn die Anmeldestornierung spätestens 15 Arbeitstage vor Seminarbeginn beim IWK einget.

Bei einer späteren Stornierung werden folgende Kosten fällig:

- drei bis 14 Arbeitstage vor Seminarbeginn – 50 % der Seminargebühren
- unter drei Arbeitstage vor Seminarbeginn – 100 % der Seminargebühren

06. Ausschluss

Teilnehmer*innen, die vorsätzlich und grob fahrlässig gegen die Seminardisziplin verstoßen, können von der weiteren Teilnahme am Seminar ganz oder teilweise ausgeschlossen werden. Eine Verringerung der Seminargebühr ist damit nicht verbunden.

07. Datenschutz

Personengebundene Daten des*der TN werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), sowie des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes (TTDSG) erhoben. Mit der Anmeldung erklärt sich der*die TN mit der elektronischen Speicherung und Verarbeitung der erhobenen Daten zum Zweck der Abwicklung des gewöhnlichen Geschäftsverkehrs einverstanden.

08. Gerichtsstand ist Delmenhorst.

Stand: Januar 2023

Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH.

Geschäftsführerinnen: Jeannette Roschow / Silke Watzke

Amtsgericht Oldenburg HRB 14 07 42

Steuer-Nr. des Organträgers:

17/409/01733 Umsatzsteuer-ID: DE 184473420

Lahusenstr. 5

27749 Delmenhorst

Telefon 04221 935190

Fax 04221 935164

Geschäftsleitung@iwk.eu

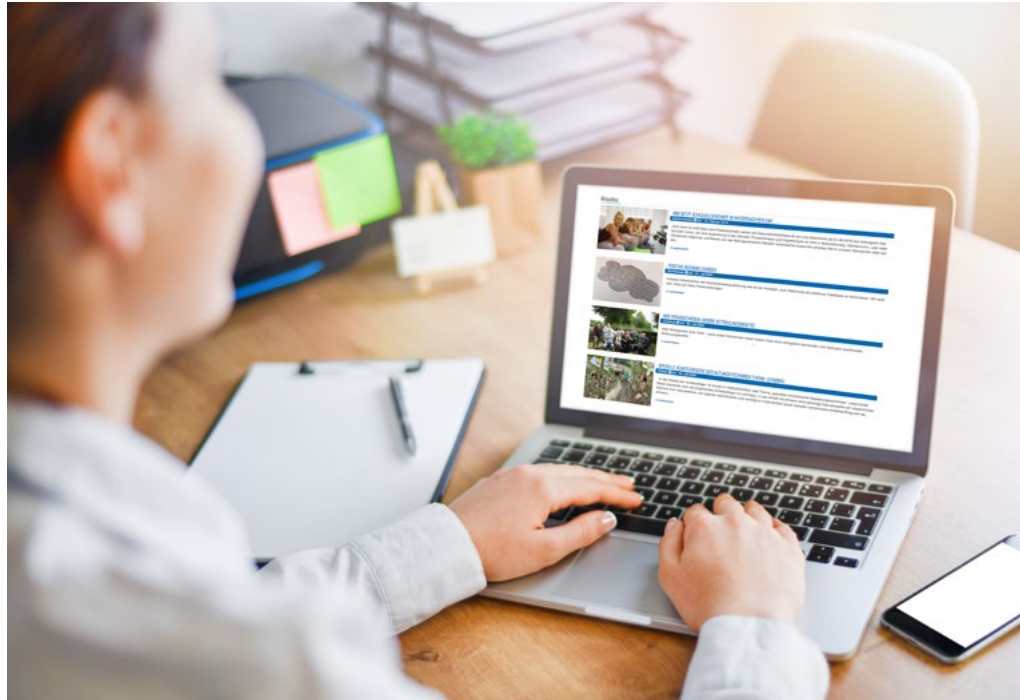
www.iwk.eu



www.iwk.eu

Jetzt online anmelden!

www.iwk.eu



Impressum

Herausgeber: IWK, Institut für Weiterbildung
in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH
Fotos: Adobe Stock und IWK-Archiv
Druck: Print 74, Horstedt
Erscheinungsjahr: 2024

Diese Broschüre wurde nachhaltig produziert.



Wenden Sie sich bei Fragen gern an uns!

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite. Nicht online? Die QR-Codes zu den Veranstaltungen wollen nicht so, wie Sie wollen? Kein Problem, rufen Sie uns an, wir helfen weiter.

IWK Aschersleben
Lindenstraße 34/36
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 - 22256
Fax: 03473 - 222573
aschersleben@iwk.eu

IWK Dessau
Junkersstraße 52
06847 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 - 52109429
Fax: 0340 - 57115480
dessau@iwk.eu

IWK Halberstadt
Wehrstedter Straße 16
38820 Halberstadt
Telefon: 03941 - 61 31 62
Fax: 03941 - 61 31 63
halberstadt@iwk.eu

IWK Halle
Merseburger Straße 237
06130 Halle
Telefon: 0345 - 5205640
Fax: 0345 - 5205643
halle@iwk.eu

IWK Köthen
Lohmannstraße 1a
06366 Köthen
Telefon 03496 - 215024
Fax: 03496 - 700455
koethen@iwk.eu

IWK Magdeburg
Am Universitätsplatz
Erzbergerstraße 2
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 - 2538841
Fax: 0391 - 5329224
magdeburg@iwk.eu

IWK Stendal
Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 1-5
39576 Stendal
Telefon: 03931 - 519 686
Fax: 03931 - 519687
stendal@iwk.eu

IWK Nordhausen
Gerhart-Hauptmann-Straße 3
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 - 9792991
Fax: 03631 - 9792989
nordhausen@iwk.eu

IWK
Institut für Weiterbildung in
der Kranken- & Altenpflege
gemeinnützige GmbH

IWK-Geschäftsführung Delmenhorst
Lahusenstraße 5
27749 Delmenhorst
Telefon 04221 - 93510
info@iwk.eu
www.iwk.eu